

Modul 347 – Dienst mit Container anwenden – Aufgabe

Versionskontrolle:

Version	Datum	Ausführung durch	Bemerkungen / Art der Änderung
1.0	05.02.2021	mbo20	Initial-Load

1	Ausgangslage.....	2
2	Aufgabe	2
2.1	HW	2
2.2	Tasks	2
2.3	Fragestellungen	3

1 Ausgangslage

Sie schauen gerne Filme und Serien. Allerdings möchten Sie nicht für jeden Streaminganbieter ein Abo lösen, weil das zu kostspielig wäre. Da der Download von Filmen und Serien in der Schweiz legal ist, möchten Sie stattdessen die entsprechenden Daten mithilfe des BitTorrent Protokolls herunterladen.

Diesen Prozess möchten Sie aber möglichst automatisieren, denn wenn Sie stundenlang alle möglichen Dateien auf verschiedenen Torrentportal suchen müssen, haben Sie keine Zeit mehr um alles zu schauen. Um das zu bewerkstelligen, werden Sie also ein Ökosystem mit folgenden Tools aufsetzen:

- Sonarr: automatisiert den Download von Serien
- Radarr: automatisiert den Download von Filmen
- Bazarr: automatisiert den Download von Untertiteln
- Jackett: zentrale Verwaltung von Torrent-Trackern
- Transmission: Torrent Client
- Jellyfin: Mediaplayer nach Client-Server-Modell

Achtung: tätigen Sie im Brüggli-Netz kein Down- und/oder Uploads. Verwenden Sie **zum Testen** das Labornetz.

2 Aufgabe

2.1 HW

System mit Docker und Docker Compose

2.2 Tasks

Erstellen Sie eine Docker-Compose Datei mit den obengenannten Services und konfigurieren Sie alles so, dass die ganze Pipeline funktioniert, d.h. vom Hinzufügen eines Films/einer Serie bis zum Download.

Wie können die Services miteinander kommunizieren? Erstellen Sie im gleichen Verzeichnis ein zweites Docker-Compose file und verschieben Sie die Services für Sonarr und Radarr in das neue Compose File. Starten Sie dann die Services vom neuen File und überprüfen Sie, ob noch alles funktioniert.

2.3 Netzwerke

Wie können Sie Container in verschiedene Netzwerken benutzen? Funktioniert die Kommunikation zwischen Services in verschiedenen Netzwerken?

2.4 Fragestellungen

- Wozu dient die **.env** Datei
- Was ist der Tag „latest“ eines Docker Images und was sind die Risiken?